

# Impfen als effektive Präventionsmassnahme bei Kindern

Prof. Dr. med.

**Heinz-J. Schmitt**

Arzt für Kinderheilkunde

Arzt für Mikrobiologie, Virologie und  
Infektionsepidemiologie

Infektiologe



Was bringt den Arzt heut´ um sein Brot?

a) die Gesundheit

b) der Tod.

D´rum hält er, auf dass er lebe

Uns zwischen beiden in der Schwebe.

Eugen Roth

# **Impf-Nebenwirkungen**

- 1. Reaktogenität**
- 2. Anaphylaxie**
- 3. Technische Fehler**
- 4. Impfstoff-spezifische  
Nebenwirkungen**

# Bleibende Impf-Schäden

STIKO-Regelimpfungen, Deutschland 2004

1. Anaphylaxie-Folgen: <1:1,2 Mio
2. Influenza-Impfung: GBS 1:1 Mio (?)
3. ?? T, D, ... (Poly-) Neuritis, GBS, Enzephalopathie ... ??
4. ???

# Impf-Nebenwirkungen?

- Hirnschaden nach Pertussis-Impfung?
- MS nach Hepatitis B-Impfung?
- Enzephalitis nach Masern-Impfung?
- M.Crohn nach MMR?
- Autismus durch Impfen?
- **Laufen & Sprechen nach DTaP-Hib-IPV?**

# Koinzidenz oder Kausalität ?

**Problem:** Betafehler:

Ein Epidemiologe kann  
nichts ausschließen

**Lösung:** Impfregister

# Nutzen von Impfungen

- **Erreger-Eradikation**
- **Kontrolle von Krankheit und Komplikationen**
- **Geldersparnis**
- **Voraussetzung für wirtschaftlichen Wohlstand**
- **Voraussetzung für Mobilität, Handel, Kultur ...**
- **Soziale Verantwortung - Herden-Immunität**
- **Prävention weiterer Krankheiten**
- **Reduktion von Antibiotika - Resistenzen**

## **Realität in Deutschland:**

# **Erwachsene und Kinder erkranken und versterben an impfpräventablen Krankheiten**

- **Diphtherie-Todesfälle 1995 & 1997**
- **Hib: 30-50 Fälle pro Jahr**
- **Masern-Todesfälle, z.B. Friedberg 2005**
- **Viele kleinere Masern-Epidemien; größere: Coburg 2001 / 2002, Duisburg 2006, ...**
- **>130 SSPE-Fälle seit 1998**
- **Jährlich einige tausend Influenza-Tote**
- **u. v. a. m.**



# UN convention on children's rights

'State Parties recognize the right of the child to the enjoyment of the

**highest attainable standard of health**

and to facilities for the treatment of illness and rehabilitation of health. State Parties shall strive to ensure that

**no child is deprived**

of his or her right of access to such health care services.'

**UN special conference for children  
8<sup>th</sup> - 10<sup>th</sup> May 2002, New York**

**'Every child has a right to vaccination  
against preventable diseases.**

**The routine vaccination of children is  
necessary in order to guarantee the right  
of children to health.'**

**Abschlußprotokoll, von der Bundesregierung unterzeichnet**

Die rechtliche Situation:

## Elternrechte - Kinderrechte

1. Kinder haben (Menschen-) Recht auf Routine-Impfungen
2. Eltern haben das Recht UND die Pflicht, für ihre Kinder zu sorgen
3. Der Staat schreitet ein, wenn Eltern ihre Pflichten nicht erfüllen

# Die offene Frage:

**Dürfen Eltern vom Staat („öffentlich“) empfohlene Routine-Impfungen für ihr Kind ablehnen, selbst wenn dem Kind im Einzelfall daraus Krankheit oder ein Schaden bis hin zum Tod entstehen könnte ?**

Die rechtliche Situation:  
**Familien-Gesetz**

- **Kinderärzte Können Impfungen nicht erzwingen**
- **Familiengerichte handeln bei „Gefahr im Verzug“**
- **Das individuelle Risiko für Ungeimpfte ist gering – weil die meisten Kinder geimpft sind (Herden-Effekt)**
- **Welches Risiko akzeptiert unsere Gesellschaft ?**

**Welches Risiko ist in Gemeinschaftseinrichtungen des Staates akzeptabel ?**

# Von Eltern (n=1.500) genannte Gründe für unvollständigen Impfschutz

<b>Schwere Nebenwirkungen sind häufig</b>	<b>25%</b>
<b>Durchmachen der Krankheit ist besser</b>	<b>23%</b>
<b>Kinderkrankheiten sind harmlos</b>	<b>14%</b>
<b>Ärzte raten ab</b>	<b>8%</b>
<b>Risiko für Langzeitschäden</b>	<b>7%</b>
<b>Strikte Ablehnung</b>	<b>1,5-3%</b>
<b>Unzureichende Information zum Impfen</b>	<b>50%</b>

# Wissenschaftliches Impfen: Impfprogramm

- **Ziel**
- **Plan**
- **Umsetzung**
- **Erfolgskontrolle**

Was bringt den Arzt heut´ um sein Brot?

a) die Gesundheit

b) der Tod.

D´rum hält er, auf dass er lebe

Uns zwischen beiden in der Schwebe.

Eugen Roth